

Liebe Familien,

besondere Zeiten erfordern besondere Wege. Die Covid-19-Pandemie macht auch in unserer Kindertagesstätte Maßnahmen erforderlich. So konnte der Informationsabend für Eltern, deren Kinder ab September 2020 erstmalig unsere Einrichtung besuchen sowie Kinder der Igelgruppe, die in die Regelgruppen wechseln, nicht persönlich stattfinden. Wir haben für Sie im Folgenden ein sehr umfangreiches Skript erstellt, welches Ihnen alle Informationen für den Besuch Ihres Kindes in unserer Kita gibt.

Es ist für Sie maßgeblich erforderlich, dass Sie zusätzlich auf unserer Homepage unsere Konzeption, die Änderungen der Konzeption zur Notbetreuung und Re-Start, sowie das Maßnahmenpaket lesen. Bitte beachten Sie, dass es von hoher Bedeutung ist, dass Sie weiterhin offen für Veränderungen und Informationen durch uns bleiben.

Diesbezügliche Informationen erhalten Sie durch E-Mails und als Aushänge an den Kita-Eingangstüren und sind den aktuellen Entwicklungen angepasst.

Allgemeines

Stand heute gibt es folgende Änderungen bezüglich der Bringzeit:

Im Moment wissen wir noch nicht, wie die Vorgaben der StMAS zum September aussehen und umgesetzt werden müssen.

Die Eingänge sind für die Gruppen festgelegt. So betreten Kinder der Igel- und der Schmetterlingsgruppe die Kita ausschließlich über den Garten und dann den unteren Eingang über das Forum. Kinder der Käfer- und der Mäusegruppe betreten die Kita über den Haupteingang. Der Ausgang befindet sich für alle Kinder über den Haupteingang. Bitte achten Sie darauf, dass Sie die Abstandsregelungen vor den Kita-Eingangstüren einhalten.

Bevor die Einrichtung betreten wird, müssen die Hände mit dem, an den zutreffenden Eingängen bereitgestellten, Desinfektionsmittel gereinigt werden. Eine Gebrauchsanweisung hierzu hängt dort auch aus.

Seit der Covid-19-Pandemie dürfen Eltern die Einrichtung nur noch in Notfällen betreten.

Die Eingewöhnungszeit stellt eine absolute Ausnahmesituation dar, weshalb wir Sie darauf hinweisen, die Maßnahmen der Kita, die ab September gelten, bitte strikt einzuhalten.

Hierzu gehört, dass die Familie eine feste Begleitperson für die Eingewöhnung des Kindes festlegt.

Diese Begleitperson hat vor dem Betreten der Einrichtung einen Mundschutz anzulegen, welcher für den kompletten Verbleib in der Kita getragen wird. Kinder tragen keine Masken, ebenso das Personal.

Das hier beschriebene Vorgehen dient zur Eindämmung und Nachvollziehbarkeit von Infektionsketten.

Es dürfen nur Personen ohne Krankheitssymptome jeglicher Art, egal ob Kind oder Erwachsener, die Einrichtung betreten.

Bitte melden Sie sich telefonisch ab 7 Uhr bis 9:00 Uhr in der Kita, falls Ihr Kind oder Sie (als Eingewöhnungsbegleitung) erkrankt sind. Zum Wieder-Besuch der Kita kann gegebenenfalls ein Attest eingefordert werden.

Weiteres zum Thema Eingewöhnung erfolgt in diesem Schreiben an anderer Stelle.

Wir sind derzeit durch das Bayerische Staatsministerium ausdrücklich angehalten, feste Gruppen zu bilden, um mögliche Infektionsketten schnell nachvollziehen zu können. Aus diesem Grund besuchen vorerst auch Geschwisterkinder ein und dieselbe Gruppe. Hier orientieren wir uns an der Gruppenzugehörigkeit des jüngeren Geschwister, da jüngere Kinder weniger wechselhafte

Rahmenbedingungen haben sollten. Zudem haben die einzelnen Gruppen feste Gartenzeiten, sowie -bereiche, welche täglich wechseln.

Alle gruppenübergreifenden Angebote und unser teiloffenes Konzept können momentan, bedingt durch die Einhaltung fester Gruppen, nicht durchgeführt werden.

Die aktuelle Situation hat es erforderlich gemacht, dass bewährte, bevorzugte, bewusst gewählte und liebgewonnene Abläufe abgeändert werden mussten. Uns ist sehr daran gelegen, unser eigentliches Konzept umzusetzen. Dies kann aber nur stattfinden, wenn die dafür erforderlichen Umstände herrschen. Bis dies der Fall ist, bitten wir Sie um Verständnis und aktive Unterstützung der von uns ergriffenen erforderlichen Änderungen. Nur so ist eine Aufrechterhaltung eines Betriebes der Kita möglich. Lassen Sie uns gemeinsam dazu beitragen gesund zu bleiben und diese außergewöhnliche Zeit, mit Gottes Hilfe, gut zu bestehen.

Mit dem Ziel der Durchführung unserer eigentlichen Konzeption stellen wir Ihnen einige Situationen im „Regelfall“ vor und ergänzen diese bezüglich der erforderlichen Maßnahmen mit Anmerkungen.

Was Sie wissen sollten:

- Wir ermöglichen den Kindern vielfältige Erfahrungen mit Farben und Gestaltungsmaterialien. Es stehen zwar „Malkittel“ zur Verfügung, dennoch kann die persönliche Kleidung Ihres Kindes bei kreativen Angeboten, beim Spielen im Garten, beim Essen, sowie bei Exkursionen verschmutzt werden.
- Zudem bitten wir Sie Ihrem Kind bequeme Kleidung, sowie passendes Schuhwerk anzuziehen. Enge Kleidung kann zwar sehr modisch sein, sie schränkt Ihr Kind in der Kita in seinen Bewegungen und Tun aber ein. Schnürschuhe und Kleidung mit vielen Knöpfen kann das Erlernen von selbständigem An- und Ausziehen erschweren.
- Es ist uns wichtig, viel im Freien zu sein. Wir bitten Sie daher auch, darauf zu achten, dass Kleidung und Schuhwerk dem Wetter entsprechen (Sonnenhut, Mütze bei Wind, Schneekleidung).
- Bei der Regenkleidung bitten wir Sie darauf zu achten, dass diese zwar nässeabweisend, aber dennoch atmungsaktiv ist. Bei einigen Modellen entsteht hier schnell Rückstaunässe und das Kind „sitzt im eigenen Saft“. Empfehlenswert sind Kleidungsstücke aus Softshell oder Wolle.
- Liegegebliebene Kleidung finden Sie an den beiden Eingängen bei den Fundsachen. Diese werden am Ende jeden Monats geleert.
- Sollte Ihr Kind längere Haare haben, bitten wir Sie, in den Kitarucksack ein bis zwei Haargummis zu packen, damit Ihr Kind die Möglichkeit hat, das Haar zurückzubinden.
- Aus Sicherheitsgründen dürfen Kinder in unserer Einrichtung keine Halsketten tragen.
- Es empfiehlt sich zudem, keine Halstücher oder Schals zu verwenden, sondern gegebenenfalls Loops anzuziehen.
- Für einen guten Start in den Tag, bringen Sie Ihr Kind bitte **pünktlich bis 8:45 Uhr** in die Kita, damit es morgens gemeinsam mit den anderen Kindern durch den Morgenkreis starten kann. Nach einem langen und aufregenden Tag, ist Ihr Kind auch dankbar, wenn es pünktlich wieder abgeholt wird!

Verwaltungstechnisches:

Änderungen von Telefonnummern, Adressen, Abholberechtigungen,... sind umgehend schriftlich der Gruppenleitung Ihres Kindes mitzuteilen.

Bitte denken Sie daran, dass Sie immer telefonisch erreichbar sein müssen.

Falls Ihr Kind während der Kita-Öffnung einen oder auch mehrere Tage frei macht, bitten wir Sie dies der Gruppenleitung Ihres Kindes mitzuteilen, um dies bei der Planung von Aktivitäten gegebenenfalls zu berücksichtigen.

Sollte Ihr Kind von einer anderen Person abgeholt werden, die nicht im Betreuungsvertrag unter Abholberechtigte angegeben ist, so ist dies vorher einem Mitarbeiter der Gruppe Ihres Kindes mitzuteilen. Zudem ist von Ihnen die „Abholliste“ auszufüllen. Ohne diese schriftliche Vereinbarung ist eine Übergabe Ihres Kindes an eine ansonsten „nicht abholberechtigte Person“ nicht möglich.

Zu Beginn des Kita-Jahres erheben wir Beiträge für das Geburtstags-, Pelzmäntel-, Weihnachts-, Valentinstags- und Ostergeschenk.

Hinzu kommt eine gesonderte Pauschale für eine Sammelmappe, Vorschulkalender, Büchereitaschen, sowie für Kopien. (je nach Alter andere Pauschale)

Für unser gemeinsames Frühstück fällt monatlich ein Beitrag von 1€ an, den wir halbjährlich als Unkostenbeitrag einsammeln.

Die Beträge für die Pauschalen geben wir Ihnen im September bekannt und sammeln diese bar in der jeweiligen Gruppe Ihres Kindes ein.

Wir bitten Sie, den Sammelaufwand für uns gering zu halten und daher diese drei Pauschalen nicht als Gesamtsumme abzugeben, sondern in drei jeweils passenden Beträgen.

Sollte Ihr Kind erkrankt sein, oder aus einem anderen Grund die Kita nicht besuchen, bitten wir Sie, uns bis 9:00 Uhr telefonisch zu informieren und gegebenenfalls das Essen über die App abzubestellen.

Bei ansteckenden Krankheiten (z.B. Windpocken) oder Läusebefall, benötigen wir zum anschließenden Erstbesuch der Kita in jedem Fall ein Attest.

Bedingt durch die aktuell vorherrschenden Hygienemaßnahmen, kann auch bei anderen Erkrankungen ein Attest durch die Kita eingefordert werden.

Kranke Kinder, auch ohne spezifische Symptomatik, dürfen die Kita nicht besuchen!

Bei Durchfallerkrankungen muss das Kind so lange zu Hause bleiben, bis der Stuhlgang mindestens 24 Std. wieder normal ist. Bei Erbrechen muss das Kind 24 Std. frei von Erbrechen sein, bis es die Kita wieder besuchen kann. Bei Fieber bleibt das Kind ebenfalls solange zu Hause, bis es 24 Std. am Stück fieberfrei ist.

Sollte Ihr Kind eine Allergie, Unverträglichkeit oder Erkrankung entwickeln, welche die Gabe eines Notfallmedikamentes erfordert (z.B. Fieberkrampf), bitten wir um sofortige Meldung an die Gruppenleitung Ihres Kindes.

Tagesablauf der Kleinkindgruppe

- **7:30 Uhr bis 8:45 Uhr** Bringzeit und Übergaben.
- **8:45 Uhr** eine feste „Trinkrunde“
- **9:00 Uhr** Morgenkreis
- **9:15 Uhr bis ca. 9:45 Uhr** gemeinsames Frühstück
- **Danach** beginnt
- die zweite Freispielzeit

- das Turnangebot
- ein pädagogisch angeleitetes Angebot
- die Biblische Geschichte
- **10:30 Uhr** Anziehen für den Garten
- **11: 40 Uhr** Beginn im Garten aufzuräumen, in die Garderobe gehen, umziehen
- **12:00 Uhr bis 12:15 Uhr** erste Abholzeit beginnt
- **12:00 Uhr bis 12:30 Uhr** Mittagessen

- **12:30 Uhr bis 12:40 Uhr** zweite Abholzeit

- **12:30 Uhr bis 12:45 Uhr** Vorbereitung für die Schlafenszeit

- **12:45 Uhr bis 13:55 Uhr** Mittagsschlaf

- **13:55 Uhr** das Wecken und Aufstehen
- **14:00 bis 15:00 Uhr**
- dritte Abholzeit
Die Kinder können gleitend abgeholt werden

Tagesablauf der Regelgruppe

- **7:00 Uhr bis 8:00 Uhr** "Frühaufsteher"
- **7:00 Uhr bis 8:45 Uhr** Bring- und Freispielzeit
- **7:00 Uhr bis 10.30 Uhr** gleitendes Frühstück
- **9:00 Uhr** Morgenkreis
- **9:15 Uhr bis 10:30 Uhr** Freispielzeit
- **10:30 Uhr** Stuhlkreis
- **11:00 Uhr bis 12:00 Uhr** Gartenzeit
- **12:00 Uhr bis 12:15 Uhr** erste Abholzeit
- **12:00 Uhr** Mittagessen
- **12:40 Uhr** bis 13:55 Uhr Mittagsschlaf
Nach dem Mittagsschlaf, werden diese Kinder aus dem Schlafraum wieder abgeholt. Regelkinder, die direkt nach dem Mittagsschlaf abgeholt werden, werden von der Betreuerin an die Abholer in der Igelgarderobe übergeben.
- **ca. 12:45 Uhr** Ruhezeit
In dieser Zeit wird ein Teil aus dem aktuellen Vorlesebuch der Gruppe vorgelesen oder ein Hörspiel angehört. Danach sind ruhige Tischspiele möglich.
- **13:00 Uhr bis 16 Uhr** Abholzeit
- **ab 13:30 Uhr** Gartenzeit (je nach Wetterlage)
- **Ab 14:00 Uhr** Nachmittagsgruppe (Garten oder Gruppenraum)
- **15:00 Uhr** Vesperzeit

Wochenablauf der Gruppen:

- **Turntag:**
 - Mäusegruppe: Montag
 - Schmetterlingsgruppe: Dienstag
 - Käfergruppe: Mittwoch

-Igelgruppe: Freitag

Wichtig: Aus Sicherheitsgründen bitten wir Sie, an diesem Tag Ohringe Ihres Kindes bereits zu Hause zu entfernen (die Ohringe können auch gerne mit Pflastern abgeklebt werden) und lange Haare zusammen zu binden!

In den Schulferien findet kein Turntag statt.

- **Milch- und Kabatag:** festgelegter Wochentag für jede Gruppe individuell; Tag für die Gruppe Ihres Kindes wird bekannt gegeben, sobald dieser wieder möglich ist.
- **Lilo Lausch:** Das bei den Kindern sehr beliebte Sprach- und Hörprogramm Lilo Lausch kann momentan nicht stattfinden. wir informieren Sie rechtzeitig, sobald dies wieder der Fall sein wird.
- Besuch der **Kita-Bücherei:** Donnerstags von 11 bis 12 Uhr
- **Vorschultag:** jeden Donnerstag, außerhalb der Schulferien, gemeinsam mit allen Vorschulkindern der Kita; wann dies in dieser Form so stattfindet, wird Ihnen mitgeteilt.
- **Nachmittagsangebote für alle Nachmittagskinder der Regelgruppen:**

14:00 Uhr-16:00 Uhr

-Montag: Mit Musik durch den Jahreskreis

-Dienstag: Spielen nach Montessori

-Donnerstag: Die Lese-Oma oder der Lese-Opa kommt

Wann diese oben genannten Nachmittagsangebote stattfinden können, werden wir Ihnen rechtzeitig mitteilen.

- **Nachmittagsgruppe für unsere Vorschulkinder:**
14:00 Uhr-16:00 Uhr (für diese Kurse muss Ihr Kind verbindlich angemeldet worden sein)
-Dienstag: Kreativitätserziehung
-Mittwoch: Naturwissenschaftliches Experimentieren
-Donnerstag: „Gott gehört auch in meine Welt“ Religionspädagogik mit VSK
In den Schulferien finden diese Angebote nicht statt.

Monatliche Aktionen

- Gemeinsames Frühstück
An diesem Tag benötigt Ihr Kind kein Frühstück; die Kinder der Kita essen gemeinsam in der Turnhalle von einem Buffet, welches von der Kita vorbereitet wird. Die Termine sind in der Terminübersicht bereits angegeben; sollten diese Termine bezüglich der Hygienemaßnahmen nicht stattfinden können, werden wir Sie informieren.
- Biblische Geschichte mit Pfarrer Konnerth
Einmal im Monat besucht Pfarrer Konnerth die Kita und bringt gemeinsam allen Kindern in der Turnhalle ein biblisches Thema nahe.
Die Termine für die Biblischen Geschichten werden noch bekannt gegeben.
- Besuch der Kita-Bücherei
Einmal in der Woch kann Ihr Kind sich ein Buch aus der Kita-Bücherei ausleihen.

Aktionen im Kita-Jahr

- Siehe Termine Kita-Jahr 2020/2021 als Anlage

Essens-& Trinken

Die Kinder haben den ganzen Tag freien Zugang zu ihrem Getränk.

Die Kita selbst bietet Wasser mit und ohne Kohlensäure, sowie in den Regelgruppen Apfelsaftschorle an. Sie können Ihrem Kind gerne selbst ein Getränk mit in die Kita geben, allerdings bitten wir Sie, dass kein zusätzlicher Zucker zugefügt wird. Eine Flasche mit Trinkaufsatz ist gegebenenfalls ausschließlich bei Ausflügen mitzugeben (diese Termine stehen in der Jahresübersicht, oder Sie werden hierzu gesondert informiert).

Ihr Kind bekommt in der Kita einen Trinkbecher, sowie Teller und Besteck gestellt und es muss nicht von zu Hause mitgebracht werden (Vermeidung von Besteck-Vermischung und daraus folgender Suche).

Einmal in der Woche, an eine für jede Gruppe festgelegten Tag, dem „Milch- und Kabatag“, gibt es für Ihr Kind Milch und Kaba zum Frühstück. Momentan findet dieser aus pandemischen Gründen nicht statt.

Das Essen findet in der Kita drei Mal statt:

- Das Frühstück (9:15 Uhr bzw. 7:00 bis 10:30 Uhr)
- Das Mittagessen (12:00 Uhr)
- Vesper (15:00 Uhr ; nur in der Regelgruppe)

In der Regelgruppe findet das Frühstück immer mit allen Kindern gemeinsam statt.

Für gewöhnlich kann ein Regelgruppenkind von 7:00 Uhr bis 10:30 Uhr gleitend, also selbstbestimmt frühstücken.

Durch die Corona-Maßnahmen wurde diese Möglichkeit aufgehoben und auch in den Regelgruppen gibt es eine feste Frühstückszeit für alle Kinder der Gruppe.

Zum Frühstück selbst bitten wir Sie, auf ausgewogene, saisonale, regionale, abwechslungsreiche und gesunde Nahrung zu achten.

Die Vesperbox sollte von Ihrem Kind selbstständig geöffnet und geschlossen werden können.

Gerne können wir Sie in der Eingewöhnungszeit beraten, welche Modelle sich hier bewährt haben und auch die umweltfreundliche Zertifizierung unserer Kirchengemeinde „Der grüne Gockel“ unterstützt. Wir bitten Sie Verpackungsmüll generell zu vermeiden und so zum Beispiel Alu- sowie Frischhaltefolien für das Essen Ihres Kindes nicht zu verwenden.

Regulär kann von Ihnen bei einem, durch die Kita festgelegten, Caterer warmes Mittagessen für Ihr Kind bestellt werden.

Dies ist über die Kitafino-App möglich, welche Sie sich vorher in Ihrem App-Store herunterladen, sich anmelden und Ihr Guthaben aufladen müssen. Sie können dort täglich oder eine Woche im Voraus das Essen für Ihr Kind bestellen. Dies ist bis maximal einen Tag vor Essenslieferung möglich. Für Montag muss das Essen bereits am Freitag bestellt werden. Abbestellen können Sie das Essen ausschließlich über die App bis spätestens 8:30 Uhr am Liefertag.

Eine Registriernummer für die Anmeldung erhalten Sie von uns.

Unsere Kita wird derzeit von der S-Bar Catering for Kids Nürnberg beliefert. Eine Mahlzeit kostet 2,65 €.

Hinsichtlich der aktuellen Covid-Situation, liegt uns von unserem Caterer kein Hygienekonzept vor. Aus diesem Grund gibt es, bis auf weiteres, kein warmes Essen in der Kita. Veränderungen hierzu werden wir Ihnen selbstverständlich mitteilen.

Da in der Kita kein Essen aufgewärmt und gekühlt werden kann, haben Sie die Möglichkeit, Ihrem Kind eine kalte Vesper oder Essen in warmhaltenden Gefäßen zum Mittagessen mitzugeben. (Für die Kälte- bzw. Wärmekette wird in diesen Fällen unsererseits keine Haftung übernommen) Wir bitten um Verständnis, dass es nicht möglich ist, das Mittagessen Ihres Kindes zwischendurch vorbeizubringen.

Obst- und Gemüseteller, sowie Snacks für alle Kinder können leider, bedingt durch die Hygienemaßnahmen bezüglich Covid-19, vorerst nicht angeboten werden.

Es ist uns wichtig, dass Kinder von allen ihren eigenen Speisen probieren.
Ebenso legen wir Wert darauf, dass die Kinder von Tellern essen und nicht aus Flaschen trinken.

Wickeln

Sollte Ihr Kind Windeln benötigen, bitten wir Sie Folgendes für Ihr Kind in der Kita zu hinterlegen:

- Windeltüte (darüber werden wir Sie am ersten Tag der Eingewöhnung informieren)
- 1 Packung Feuchttücher
- 1 Wundschutzcreme versehen mit dem Vor- und Nachnamen des Kindes
- 1 Packung Einmal-Wickelunterlagen
- 1 Packung Windeln

Für Regelkinder bitten wir Sie, alles in eine reißfeste Tüte zu packen (Taschen wie in diversen Drogerien an der Kasse erhältlich).

Bitte beachten Sie, dass Sie lediglich die hier angegebenen Mengen mit in die Kita bringen können. Falls Ihr Kind hiervon wieder etwas benötigt, teilt Ihnen dies das Kita-Personal mit.

Die Kinder der Kita werden selbstverständlich nach Bedarf gewickelt.

Hier noch eine Bitte: In unserer Kita sprechen wir nicht von „Sauberkeitserziehung“, sondern von „Windelfreiheit“. Jedes Kind strebt Windelfreiheit an. Wann dies der Fall ist, ist genetisch festgelegt. Selbstverständlich bieten wir jedem Kind an, die Toilette zu nutzen. Ein „Töpfchen-Training“ oder „Abhalten“ gibt es in unserer Einrichtung nicht. Ebenso wenig, ein „auf's Klo schicken“. Unser Verständnis einer gelungenen Windelfreiheit ist, dass Kinder ihren Körper spüren und verstehen. Nur so ist die Windelfreiheit Ihres Kindes echt und effektiv, da hier Selbstbestimmung stattfindet. Wir bitten Sie daher um Geduld mit Ihrem Kind und mit unserem Weg, denn alles hat seine Zeit und sein Tempo. Sollten Sie hierzu Fragen haben, sprechen Sie uns bitte an.

Schlafen

Bedingt durch die Auflage des Bayerischen Staatsministeriums, feste Gruppen zu bilden und eine Durchmischung von Gruppen hinsichtlich der pandemischen Entwicklung zu vermeiden, sind mit „Schlafkindern“ momentan ausschließlich Kinder der Igelgruppe gemeint.

Ab 12:40 Uhr werden die Schlafkinder vom Kita-Personal in die Turnhalle begleitet, die ab diesem Zeitpunkt der Schlafraum ist.

Die Kita stellt hier für Ihr Kind eine Matratze mit Nässeschutz. Diese wird ausschließlich von Ihrem Kind für die Zeit in der Igelgruppe zum Schlafen genutzt.

Sie stellen für Ihr Kind:

- 1 Kissen und eine Decke
- 2 Set Bettwäsche oder 2 Schlafsäcke
- 2 Paar Schlafanzüge
- 2 Spannbetttücher

Die momentanen erforderlichen Hygienemaßnahmen führen dazu, dass die Schlafsachen in der Kita gewechselt und gewaschen werden.

Normalerweise verbleibt nur ein „Schlaf-Set“ in der Kita, das Sie in einer reißfesten Tasche (z.B. die einer schwedischen Möbelkette) in der Gruppe Ihres Kindes abgeben. Sie haben das Kissen und die Decke zu Hause bereits bezogen, den Schlafanzug und das Spannbetttuch legen Sie zum Bett in die Tasche dazu. Bitte Beschriften Sie alles mit dem Vor- und Nachnamen Ihres Kindes. Jeweils am letzten Freitag im Monat, übergeben wir Ihnen die Schlafsachen in der Tasche, zum Waschen mit nach Hause und Sie bringen dieses am darauffolgenden Kita-Tag, wieder überzogen, in der Tasche mit in die Kita. Sollte Ihr Kind erkrankt sein, bitten wir Sie, an dem Tag, an dem Ihr Kind die Kita wieder besucht, frische Schlafsachen mitzugeben. Wir möchten so einen Ping-Pong-Effekt vermeiden.

Wann diese Regelung wieder stattfinden kann erfahren Sie durch das Kita-Personal.

Ihr Kind wird während des Schlafens von einer Kita-Mitarbeiterin begleitet.

Ein „Kuscheltuch“ oder „Schlafkuscheltier“ darf von Ihrem Kind selbstverständlich benutzt werden. Dies ist aber ausschließlich für die Verwendung zum Schlafen und in der Kita zu verwenden und kann nicht zwischen Kindertagesstätte und zu Hause hin- und her pendeln.

Ein Tipp: besorgen Sie, zum Beispiel vom Lieblings-Teddybären Ihres Kindes ein Duplikat. Eines für die Kita, eines für zu Hause. Sollte Ihr Kind ein „Schnuffeltuch“, zum Beispiel eine Stoffwindel/Moltontuch mögen, können Sie davon zwei Stück in der Kita hinterlegen.

Spieluhren können nicht mitgebracht werden.

Spielzeug von zu Hause kann ebenfalls nicht mit in die Kita gebracht werden.

Abholen

In der aktuell veränderte Situation, werden alle Kinder unserer Kindertagesstätte über den Haupteingang abgeholt. Hierzu läuten Sie am Haupteingang. Eine Mitarbeiterin der Kita übergibt Ihnen Ihr Kind. Wir bitten Sie etwas Zeit einzuplanen, bis Ihr Kind angezogen wurde und Ihnen übergeben werden kann. Ebenso bitten wir Sie die gekennzeichneten Wartebereiche und Abstandsregeln einzuhalten. Wir bitten sie um Diskretion, da manche Übergaben Informationen beinhalten, welche trotz der Pandemie stattfinden müssen.

Sie haben die Möglichkeit, Ihr Kind zu drei verschiedenen Tageszeiten abzuholen.

Die erste Abholzeit ist um 12:00 Uhr bis 12:15 Uhr, vor dem Mittagessen.

Die zweite Abholzeit, nur für Igelkinder, ist um 12:30 Uhr bis 12.40 Uhr, nach dem Mittagessen.

Die dritte Abholzeit beginnt für die Regelkinder ab 13:00 Uhr und kann gleitend bis 16:00 Uhr, Ihren Buchungszeiten entsprechend begangen werden.

Für die Igelkinder beginnt die dritte Abholzeit um 14:00 Uhr nach dem Mittagsschlaf und kann gleitend bis 15:00 Uhr, Ihren Buchungszeiten entsprechend begangen werden.

Der Reguläre Ablauf in den Regelgruppen wäre, dass ab 14:00 Uhr alle Kinder der Regelgruppen in einer Nachmittagsgruppe betreut werden.

Dies kann in der momentanen Situation so nicht stattfinden und die Kinder verbleiben bis Sie abgeholt werden in Ihren „Stammgruppen“.

Nach dem Schlafen werden im normalen Ablauf die Kinder von der Schlafbegleitung der Kita ab 13:55 Uhr sanft geweckt. Sie können Ihr „Schlafkind“ ab 14:00 Uhr vor der Turnhallentür, also im Igel-Garderobenbereich in Empfang nehmen. Um den, teilweise noch verschlafenen, Kindern die nötige Ruhe zu gewährleisten, bitten wir sie selbst leise zu sein und abzuwarten, bis wir Ihnen Ihr Kind übergeben. Wir informieren Sie, wenn diese Regelung wieder eintreten kann.

Schnuller

Ihr Kind darf in unserer Einrichtung einen Schnuller verwenden. Wir legen Wert darauf, dass dieser „richtig herum“ im Mund ist und zum Sprechen herausgenommen wird. Ihr Kind benötigt in der Kita nur einen Schnuller. Dieser wird bei Nicht-Gebrauch in einer, mit Vor- und Nachnamen des Kindes versehenen, Box aufbewahrt. Bitte achten Sie darauf, dass diese Box richtig schließt. Es ist wichtig, dass der Schnuller nicht einfach herausfallen kann und wir hier die gebotenen Hygienemaßnahmen einhalten können.

Der Schnuller ist, sofern Ihr Kind einen benutzt, täglich zur Reinigung mit nach Hause zu nehmen und am nächsten Tag wieder mit in die Kita zu bringen.

Garderobe

Jedes Kind hat in der Kita einen festgelegten Garderobenplatz. Hier kann das Kind seine Hausschuhe bzw. seine Straßenschuhe, seine Jacke und seine Regenkleidung unterbringen. Am Garderobenplatz gibt es für jedes Kind eine Box, in der die Kopfbedeckung und in den Sonnenmonaten auch Sonnencreme des Kindes aufbewahrt werden kann.

Ihr Kind benötigt in der Kita auch einen Turnbeutel/ eine Tasche mit Wechselwäsche.

Was in dieser enthalten sein sollte, entnehmen Sie bitte der Mitbringliste.

Bitte achten Sie darauf, dass auch die Wechselkleidung regelmäßigen Austausch bezüglich Witterung und Größe bedarf.

Turnen

Die Kinder der Regelgruppen benötigen einen Turnbeutel mit Turnkleidung (Oberteil und Hose entsprechend der Jahreszeit).

Die Kinder der Kleinkindgruppe benötigen für den Anfang nur Turnschlappchen. Diese werden in Säckchen, welche von der Kita gestellt werden, verwahrt. Zu Beginn der Kita-Zeit ist der Zeitaufwand, welchen die Igelkinder benötigen, um das selbständige An- und Ausziehen der Turnschlappchen einzuüben sehr hoch. Da an diesem Tag für die Kinder der Igelgruppe aus Zeitgründen die Gartenzeit entfällt, bitten wir sie Ihr Kind bereits in der Früh mit einer Jogginghose oder einer Leggings zu bekleiden, so steht genügend echte Turnzeit zur Verfügung.

Wir informieren Sie rechtzeitig, sobald die Kinder Turnkleidung und einen Turnbeutel benötigen.

Geburtstag

Selbstverständlich feiern wir in der Gruppe den Geburtstag Ihres Kindes. Auch eine Pandemie kann uns die Feierlaune nicht verderben. Ein gemeinsames Essen, das das Geburtstagskind für die Kinder seiner Gruppe mitbringt, muss allerdings entfallen. Wir werden Ihnen rechtzeitig mitteilen, wann dies wieder umgesetzt werden kann.

Eingewöhnung

Wie zu Beginn bereits erwähnt, wird das Thema Eingewöhnung noch einmal aufgegriffen.

Oft werden wir als Fachpersonal von Eltern gefragt, wie die Eingewöhnung stattfindet und wie lange sie dauert. Unsere Antwort ist hier: man kann nichts pauschalisieren und es richtet sich alles ganz individuell nach dem Kind - ausschließlich nach dem Kind. Was wir Ihnen an die Hand geben können, sind Ratschläge und Erklärungen unseres pädagogischen Handelns:

- Nehmen Sie sich Zeit und setzen Sie sich, uns und somit auch Ihr Kind nicht unter Druck. Ihr Kind hat sein eigenes Tempo.
- Sprechen Sie sich gegebenenfalls mit Ihrem Arbeitgeber ab. Besprechen Sie mit ihm, dass Ihr Kind Sie in der Situation braucht und, je gelöster Sie sind, desto schneller lässt sich Ihr Kind auf die Kita ein. Je schneller dies geschieht, desto schneller können Sie Ihren beruflichen Verpflichtungen nachgehen.
Wir als Fachpersonal können Ihre beruflichen Verpflichtungen verstehen. Dennoch steht für uns Ihr Kind und dessen gelungene Eingewöhnung an erster Stelle. Ihr Kind hat Priorität.
- Wie Sie vielleicht selbst bereits erlebt haben, überträgt sich Stress der Eltern auf einen Säugling. Dies ist auch im Kleinkindalter in Umbruchsituationen oder neuen Lebenssituationen möglich. Der Einstieg in die Kita ist eine neue Lebenssituation. Haben Sie Vertrauen in die Situation und versuchen Sie zu entspannen.
- Machen Sie sich und Ihrem Kind Lust auf Kita. Sprechen Sie mit Ihrem Kind über diese neue Zeit, dass es ein neues Gebäude kennenlernen wird, mit vielen Kindern und einigen Erwachsenen. Erzählen Sie Ihrem Kind, was in der Kita so alles stattfinden kann.
- Es wird oft gedacht, dass Kinder, die vor dem Eintritt in unsere Einrichtung bereits in einer anderen Einrichtung oder von einer Tagesmutter betreut wurden, sich bei der Eingewöhnung leichter tun müssten. Dies kann oftmals aber gegenteilig der Fall sein. Wenn man bedenkt, dass ein Kind von einer Betreuungsperson bereits liebevoll umsorgt und begleitet wurde und sich zwischen ihnen Beziehung aufgebaut hat, ist eine mögliche erste Abneigung des Kindes auf ein Einlassen in eine neue Institution nachvollziehbar. Auch hier sind Zeit und Geduld das Einzige was nötig und hilfreich ist.
- Zu Beginn werden wir als pädagogisches Personal den aktiven Kontakt zu Ihnen pflegen. Ihr Kind merkt so, dass wir zu Ihnen Beziehung aufbauen und werden so selbst beziehungsbereit. Wir versuchen Kinder auch nicht zu „überreden“, sondern sie auf uns zukommen zu lassen. Dieser eigeninitiierte Schritt des Kindes ist die Basis für den Aufbau von Beziehung und Vertrauen zwischen ihm und den Betreuerinnen.
- In der Eingewöhnungszeit sollte Ihr Kind die Möglichkeit haben, sich im Anschluss auszuruhen. Nachmittagsprogramm kann Ihrem Kind zu viel werden. Kita macht müde. Ihr Kind erlebt viele Reize und Impulse, welche es verarbeiten können sollte.

Wir orientieren uns bezüglich jeder Eingewöhnung an Ihrem Kind. Jedes Kind ist einzigartig und jede Eingewöhnung ist einzigartig.

Rituale, wie ein geregelter Tagesablauf können eine Eingewöhnung sehr positiv beeinflussen. Dies beginnt damit, dass Sie bereits in der Zeit, in der Sie Ihr Kind in die Kita begleiten, zu der Uhrzeit die Einrichtung betreten, zu welcher Ihr Kind zukünftig auch kommen soll.

Wir hoffen, dass wir Ihnen auf diesem, schriftlichen Weg einen Überblick über alle erforderlichen Informationen geben konnten.

Sollten Sie dennoch Fragen haben, können Sie uns gerne zu den regulären Öffnungs- und Telefonzeiten der Kita kontaktieren.

Wir freuen uns auf Ihre Familie und eine gute, sowie wertvolle Zusammenarbeit.

Ihr Team der Evangelischen integrativen Kindertagesstätte Unterreichenbach